

HT 138/21-26

Fraktion
Rüsselsheim



Büro Stadtverordnetenversammlung
z.Hd. Frau Breunig
Marktplatz 4



65428 Rüsselsheim am Main

Rüsselsheim, den 08.08.2023

Antrag der SPD-Fraktion zur Verweisung Begrünte Sonnensegel

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zur Anbringung von begrünten Sonnensegeln an ausgewählten Standorten in Rüsselsheim zu entwickeln und umzusetzen. Hierbei sollen insbesondere stark versiegelte Flächen in der Innenstadt und anderen geeigneten Bereichen berücksichtigt werden. Bei der Planung und Umsetzung sind enge Kooperationen mit den örtlichen Gewerbetreibenden, Eigentümern und weiteren betroffenen Interessengruppen einzubeziehen.

Als mögliche Standorte wären denkbar die Marktstraße, Bahnhofstraße, der Spielplatz im EKZ Königstädten, Bahnhofplatz, der Spielplatz im EKZ Dicker Busch II, EKZ Haßloch Nord. Diese sollen diesbezüglich geprüft werden.

Begründung:

Die steigenden Temperaturen und die zunehmenden Hitzewellen stellen eine ernsthafte Herausforderung für die Stadt Rüsselsheim dar. Die Einwohnerinnen und Einwohner leiden unter den Auswirkungen von extremer Hitze, insbesondere in stark versiegelten urbanen Bereichen wie der Innenstadt. Um dem entgegenzuwirken und die Lebensqualität in unserer Stadt zu verbessern, ist es dringend geboten, innovative Maßnahmen zur Klimaanpassung zu ergreifen.

Begrünte Sonnensegel haben sich als effektive Lösung erwiesen, um das Mikroklima in städtischen Gebieten positiv zu beeinflussen. Die Installation von Sonnensegeln ermöglicht die Schaffung von angenehmen Schattenplätzen, die nicht nur das Stadtbild verschönern, sondern auch die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bürgerinnen und Bürger fördern. Durch die Verdunstungskälte

SPD-Fraktion Rüsselsheim



zwischen den Gebäuden und die CO₂-Entziehung der Pflanzen wird nicht nur die Umgebungstemperatur gesenkt, sondern auch die Biodiversität gefördert.

Die Stadt Rüsselsheim kann von den Erfahrungen anderer Städte lernen, die bereits begrünte Sonnensegel erfolgreich implementiert haben, auch in denkmalgeschützten Umgebungen. Beispiele aus spanischen Städten wie Sevilla, Granada und Córdoba zeigen, dass auch historische Stadtgebiete von solchen Maßnahmen profitieren können.

Die Umsetzung dieses Konzepts erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung, den örtlichen Gewerbetreibenden, Eigentümern und anderen betroffenen Interessengruppen. Durch die Einbindung aller relevanten Akteure kann sichergestellt werden, dass die Anbringung von begrünten Sonnensegeln sowohl den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger als auch den wirtschaftlichen Anliegen gerecht wird.

Der vorliegende Antrag stellt den ersten Schritt dar, um Rüsselsheim zu einer klimafreundlichen und lebenswerten Stadt zu entwickeln, die sich den Herausforderungen des Klimawandels aktiv stellt. Die Anbringung von begrünten Sonnensegeln trägt nicht nur zur Klimaanpassung bei, sondern schafft auch ein attraktives und nachhaltiges Stadtbild, von dem alle Bewohnerinnen und Bewohner profitieren können.

Murat Karakaya
SPD-Fraktionsvorsitzender